Fachtagungen für Schaf- und Ziegenhalter der LK Kärnten

Großes Interesse mit über 300 Teilnehmer gab es bei den beiden Fachtagungen der Landwirtschaftskammer Kärnten für Schaf- und Ziegenhalter, welche in St. Margarethen im Lavanttal und Trebesing im Liesertal abgehalten wurden.

LK-Präsident Siegfried Huber und KR Hansjörg Winkler dankten den Schaf- und Ziegenbäuer:innen für ihr Engagement in der sich in einer Aufwärtsbewegung befindlichen Branche.
Eduard Penker, Referent für den Fachbereich der kleinen Wiederkäuer in der LK Kärnten, präsentierte aktuelle Kennzahlen und gab einen Ausblick für die Branche. Hauptinhalte waren die Qualitätslämmerproduktion und die Bewirtschaftung von Almflächen mit Schafen und Ziegen und die damit verbundene Offenhaltung von Steilflächen. Des Weiteren wurde die Arbeitskreisberatung Lämmerproduktion der LK Kärnten von LK-Mitarbeiter **Alexander Krobath** vorgestellt.
Das Hauptreferat, welches sich um die Themen Blauzungenkrankheit und Tiergesundheit in der Schaf- und Ziegenhaltung handelte, hielt **Dr. Henrik Wagner** aus Hessen. Sein fundiertes Wissen als Fachtierarzt für kleine Wiederkäuer an der Tierklinik der Justus-Liebig-Universität Gießen wurde bei den Teilnehmern sehr geschätzt.
Moderiert wurde die Fachtagung vom Leiter des Referates Tierische Produktion und Bauen in der LK Kärnten, **Dr. Johann Burgstaller MSc**.